



Stehen als Ansprechpartner der Nachbarschaft Dreye und als Einkaufsberater zur Verfügung: (v.l.) Alfred Bobka, Erika Meyer, Günter Meyer, Karin Bobka und Rolf Engelhardt. - Foto: Ehlers

# Einkaufsservice auch in Dreye

Sechs Ansprechpartner der Nachbarschaft bieten älteren Bürgern ihre Hilfe an

Von Philipp Köster

**DREYE** - „Hier gibt es ja nichts. Für Leute, die nicht mehr mobil sind, ist das eine blöde Sache.“ Quartiersmanagerin Christin Brümmer vom Pro Dem Seniorenservicebüro hat auch für Dreye einen Bedarf an sogenannten Helfern ausgemacht, die älteren Mitbürgern beim Einkauf zur Seite stehen. Seit ein paar Wochen gibt es diesen Service in Sudweyhe.

Doch bisher, gibt Brümmer zu, wird das Angebot dort noch nicht so recht angenommen. Sie muss es wissen, denn die Quartiersmanagerin vermittelt den Einkaufsservice.

Das liegt vielleicht daran,

dass die Sudweyher noch etwas besser an die Nahversorgungszentren in Kirchweyhe angebunden sind.

In Dreye sieht das anders aus. Es gibt zwar das „Backparadies“ mit Brot und kleinen Dingen des täglichen Bedarfs sowie sogar einen Lieferwagen, der Lebensmittel ausfährt. Doch das nicht in alle Straßen. Und das stellt für Tante Frieda und Onkel Heinz ein Problem dar.

Also haben sich sechs Dreyer Ansprechpartner der Nachbarschaft bereiterklärt, ihre Dienste anzubieten: Hannelore und Rolf Engelhardt, Karin und Alfred Bobka sowie Erika und Günter Meyer. Sie stehen zur Verfügung, um mit älteren

-ANZEIGE-

**Granite, Kalk- und Sandsteine aus aller Welt!**  
**E. Koch, Weyhe · 042 03/10 56**  
 Baustoffe · Bauelemente · Heizöl

Bewohnern des Ortsteils an der Weser zum Einkaufen zu fahren. Denn das ist ein wichtiges Element des Angebots: dass die Leute „rauskommen“. „Das ist auch eine Form von Lebensqualität, dass sich die Menschen die Produkte anschauen und auswählen können“, sagt Christin Brümmer. Und womöglich lässt man sich auch vom Einkaufshelfer ein paar Tipps für Zutaten für neue Gerichte geben. „Vielleicht möchte man ja auch mal was anderes essen.“ Der Einkaufshelfer als Einkaufsberater quasi.

Ansprechpartner Rolf Engelhardt berichtet, dass die Nachbarschaftshilfe oft schon recht gut funktioniert, wenn Kinder und Enkelkinder nicht in der Nähe sind. Da werde schon mal das ein oder andere Lebensmittel mitgebracht. Doch für den größeren Einkauf sei womöglich Bedarf da.

Die Helfer warten jetzt, dass sich die Bürger beim Seniorenservicebüro in Brinkum melden. Christin Brümmer vermittelt dann den Kontakt, weil sie weiß, wann wer verfügbar ist. Sie bittet bei Bedarf auch den Betreiber des Lebensmittelwagens, andere Straße in Dreye anzusteuern.

Kontakt unter der Telefonnummer 0421/898 33 44.